

Langfristige Zukunft für Porsche am Standort Leipzig

Die SPD-Stadtratsfraktion begrüßt, dass das Sport-Coupé Panamera in Leipzig gebaut werden soll. “Bis zu 600 neue Arbeitsplätze sind für die Region ein weiterer Meilenstein und der Beweis, dass Porsche hier eine langfristige Zukunft plant” erklärt Gunter Müller, wirtschaftspolitischer Sprecher.

Die Ankündigung des Aufsichtsrates und Vorstandes der Porsche AG hat erneut eine große Euphorie in der Stadt ausgelöst, ähnlich wie die Entscheidung 1999, sich in Leipzig anzusiedeln. Der Stadt Leipzig gelang durch Porsche damals der entscheidende Durchbruch für die Automobilindustrie in der Region.

Die Prämissen für den hiesigen Standort sind so überzeugend, dass die Entscheidung für Leipzig vernünftig und sinnvoll ist. Die Infrastruktur im Leipziger Norden wurde und wird ausgebaut und optimiert. Das Porsche-Werk hat erstklassige Anbindungen an das Straßen- und Schienennetz, sowie zum Flughafen. Hinzu kommt das qualifizierte Arbeitskräftepotential, sowie als wichtiges Kriterium die direkte Nähe zu den wachsenden Märkten in Osteuropa.

Porsche-Chef Wendelin Wiedeking hat heute grünes Licht für die Entwicklung und Produktion des Sport-Coupés geben. Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf ca. eine Milliarde Euro. Ab 2009 sollen jährlich 20.000 Autos produziert werden, wobei der Anteil an der Fertigung größer sein soll als beim Cayenne, der derzeit in Leipzig hergestellt wird.

weetersagen...

- [E-Mail](#)

-

-

-

- [Drucken](#)

-